

Steckbrief Übergeordnete Maßnahmen II

Titel des Teilprojekts: **Methodisch-didaktische Verankerung - Festigung der Support-Strukturen und Stärkung der digitalen Barrierefreiheit**

Zuständige Einrichtungen: Zentrum für Lehren und Lernen

Teilprojektleitung: Prof. Dr. Annika Maschwitz

Projektmitarbeiterin: Nora Albrecht

Laufzeit: 01.01.2022 bis 31.07.2024

Beteiligte Akteur:innen:

- Sabine Riemer
 - Fachliche Verantwortung (LehrePlus)
- Ramona Kaufmann
 - Kooperationsprojekt Gender and Diversity

Kurzbeschreibung:



Allgemein:

Digitale Barrierefreiheit in der Lehre umfasst die chancengleiche Erfassung von digitalen Inhalten und Informationen von Lehrenden und Studierenden.

- Beispiel: Studierende, die einen Gips am Arm haben, sind bei der Nutzung der Tastatur beeinträchtigt

Im Projekt:

- Handlungsfeld 1: Online-Self-Assessments zur Studienvorbereitung/-begleitung:
 - Beispiel: Gibt es Untertitel in den OSA Videos? Videos ohne Untertitel sind für Personen mit Hörbeeinträchtigung nicht verständlich.

- Handlungsfeld 2: Innovative digital gestützte Lehr-/Lernprojekte:
 - Beispiel: Ist das Lehrprojekt nur mit einem Touchscreen machbar? Dieses Tool ist für Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Blindheit eine unüberwindliche Hürde.

- Handlungsfeld 3: E-Assessment
 - Beispiel: Kann die Prüfung auch von einem Screen Reader (Vorlese-Anwendung) gelesen werden? Menschen mit Sehbeeinträchtigung oder Blindheit können sonst nicht an der Prüfung teilnehmen.

- Handlungsfeld 4: Online-Lehrevaluation
 - Beispiel: Wird in dem Fragebogen auch nach der digitalen Barrierefreiheit gefragt?

Ziele des Projektes:

Eine langfristige barrierefreie Struktur und Kultur in der Lehre, die allen Lehrenden und Studierenden die chancengleiche Erfassung von digitalen Inhalten und Informationen ermöglicht.